

# Wirtschaft

**5,5** MIO. ÖSTERREICHER  
 machten 2013 laut Statistik Austria zumindest eine Urlaubsreise.

## Facharbeiterbriefverleihung in Neudorf



Dir. Roswitha Walch übergab an 21 Absolventinnen und Absolventen der Fachschule Neudorf die Abschlusszeugnisse. Kammerobmann Ökonomierat Josef Kowald überreichte zusätzlich die Facharbeiterbriefe

für „Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement“. Unter den zahlreichen Gratulanten der Absolventen waren auch LABg. Ingrid Gady, BH Manfred Walch sowie Bezirksbäuerin Johanna Aust. 1011860

## Leibnitz sucht Demenzbegleiter

Für Angehörige bedeutet Demenz, rund um die Uhr für die Betroffenen da zu sein. Sie vernachlässigen dadurch häufig ihre eigenen Bedürfnisse und können kaum eigene soziale Kontakte pflegen. Vereinsamung, Depression und in weiterer Folge psychische Erkrankungen sind oft die Folge. Aus diesem Grund sucht die Caritas für die Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz freiwillige MitarbeiterInnen, die pflegende Angehörige von Demenzerkrankten unterstützen wollen und etwas Zeit für die Betreuung von älteren Menschen zur Verfügung stellen möchten (Spazieren gehen, vorlesen, Gespräche führen,...). Auf diese Aufgabe werden sie im Rahmen einer Seminarreihe sorgfältig vorbereitet und in weiterer Folge begleitet. Für Interessierte findet am Donnerstag, dem 17. Juli um 19 Uhr ein Informationsabend im Pfarrsaal Wies statt. 1012977

# Kampf gegen die Abwanderung

Diskussion bei der Demograficoachausbildung des Projekts WOMEN.

WOMEN - Ein Projekt zur Entwicklung und Umsetzung einer transnationalen Strategie gegen die Abwanderung junger, ausgebildeter Frauen aus ländlichen Regionen. Warum verlassen Frauen den ländlichen Bereich und siedeln in die großen Städte ab? Mit diesem Thema beschäftigt sich das Zentrum für Ausbildungsmanagement in Leibnitz – im Auftrag des AMS Steiermark seit über einem Jahr im Rahmen des europäischen Projekts WOMEN. Dazu war die Mitautorin der Studie „Gehen oder Bleiben“, Tatjana Fischer, zu einem Informationsaustausch in Leibnitz. Die Teilnehmer aus den Bereichen Bildung, Arbeitsmarkt und Wirtschaft diskutierten ange-regt. Viele junge, gut ausgebildete Frauen müssen ihren Arbeitsplatz außerhalb der ländlichen Gemeinden suchen. Dabei sind kurze Wege zur Arbeit und Bildungs-sowie Versorgungseinrichtungen

## LR Buchmann überreicht Gütesiegel „Erlebnisswelt Wirtschaft“ an Vinoble Cosmetics in Fresing.

Aus den Händen von Wirtschaftslandesrat Christian Buchmann erhielt Luise Köfer, Geschäftsführerin von Vinoble Cosmetics, im Beisein hochkarätiger Prominenz aus Wirtschaft und Politik, das Gütesiegel „Erlebnisswelt Wirtschaft - made in Styria“ überreicht. Zurückzuführen ist dieses Prädikat auf eine erfolgreiche, intensive Arbeit, die mittlerweile national und international Geschichte schreibt. In Fresing finden sich Kompetenzzentrum,

Produktion und Logistik für die Spa-Marke Vinoble Cosmetics, die für wertvolle, natürliche Wirkstoffe aus der Traube und Holunderbeere steht und dafür auch für den „Spa Diamond Award 2014“ nominiert wurde.

### Erlebnistour für alle Sinne

Bei einer Erlebnistour können die Besucher in die Welt der Sinne eintauchen, die Essenzen und Öle riechen, die Geschichte der Vithotherapie hören, die naturnahe Kosmetik auf der eigenen Haut spüren und in die Produktion hineinschauen. „Mir ist es wichtig, dass jeder selbst sehen kann, wie schwierig die Entwicklung einer natürlichen, guten Schönheitspflege ist, wie viele Prozesse not-



Die Damen des Projektes „Women“ diskutierten, wie Abwanderung von Frauen aus dem ländlichen Bereich verhindert werden kann. Heinrich

genauso ausschlaggebende Kriterien zum Bleiben in der Region, wie gute Kinderbetreuung und das „Angenommen-Sein“ in der Gemeinde. Wie können die regionalen Entscheidungsträger hier Zeichen setzen? „Gehen die Frauen, stirbt das Land“, meinte schon ein Bürgermeister im Rahmen der Studie. Dass gute Voraus-

setzungen für eine stabile Lebensbasis in der Gemeinde wichtig sind, darüber waren sich alle Diskussionspartner einig. Die Studie „Gehen oder Bleiben“ wurde vom Land Steiermark und der Landentwicklung Steiermark initiiert und bei der Demograficoachausbildung des Projekts WOMEN am zum Leibnitz diskutiert. 1004474